

Julius Hoffmann Verlag in Stuttgart. 9811
 *Eichhorn: Vererbung, Gedächtnis und transzendente Erinnerungen. 2 M 50 ⚡.

Zusatz-Verlag in Leipzig. 9815
 *Nietzsche: Ecce homo. No. 1—150. Auf Japan in Leder. 50 M.
 — do. No. 151—1250. Auf Bütten in Halbpergament 20 M.

H. W. Rasemann Verlag G. m. b. H. in Danzig. 9797
 Plan von Danzig. (Grosser, ohne Vororte.) 1 M 50 ⚡.

Albert Langen in München. 9819
 März. Heft 18 u. 19. à 1 M 20 ⚡; pro Quartal 6 M.

Ermano Loescher in Turin. 9804
 Giornale storico della letteratura italiana. No. 10—11. Separat-Abdruck:
 Solmi, Le fonti dei Manoscritti di Leonardo da Vinci. 15 Lire.

G. S. Mittler u. Sohn in Berlin. 9806
 *Humboldt: Briefe. Band III: Weltbürgertum und preussischer Staatsdienst. 9 M; geb. 10 M.

U. Moser's Buchhandlung (J. Meyerhoff) in Graz. 9830
 *Bobelka: Katechismus der Biblischen Geschichte des alten und neuen Bundes. 1 M 60 ⚡.
 *Hasert: Antworten der Natur. 7. Aufl. 2 M; geb. 3 M 60 ⚡.
 *Peppert: Sonn- und Festtagsexhorten. 2 M 50 ⚡.
 *Psenner: Christliche Volkswirtschaftslehre. 6 M.
 Erzählungen für Jugend und Volk:
 *Bd. 15. Bienenstein: Vor hundert Jahren.
 *Bd. 16. Thetter: Der Küfer-Friedl.
 *Menghin: Andreas Hofer und das Jahr Neun. Geb. 1 M 80 ⚡.

Oesterheld & Co. in Berlin. 9793
 Frankfurter: Das Heil der Höhe. Luftschifferroman. 3 M 50 ⚡; geb. 4 M 50 ⚡.

Carl Pataky in Berlin. 9814
 *Metallindustrie-Kalender.
 *Schlosser-Kalender.
 *Klempner-Kalender.
 *Installateur-Kalender.
 *Giesser-Kalender.
 *Bronzeur-Kalender.
 *Kupferschmied-Kalender.
 *Metallarbeiter-Kalender. 1 M. } à 2 M.

Prang'sche Verlagsbuchhandlung Wilhelm Prange in Stargard i/Pomm. 9803
 *Pallas: Die Rejersburg. Geb. 3 M.

Carl Reißner in Dresden. 9828
 *Rittland: Wenn die Fadel sich senkt. 3 M; geb. 4 M.
 *Schulze-Smidt: Fließendes Wasser. 4 M; geb. 5 M.

H. Reusch Verlag in München. 9813
 *Scharl: Schaut nur hinein. 1 M 50 ⚡.

Paul Röbke (Ruh'sche Buchhandlung) in Hirschberg i. Schl. 9805
 *Schlesische Heimatsblätter. 2. Jahrg. Vierteljährl. 1 M 50 ⚡.

Hugo Spamer in Berlin. 9816
 *Heuer: Das Zeichnen der Schlosser- und Maschinenbaulehrlinge. 3 M.

Hugo Steinhilber Verlag in Berlin. 9804
 *Wetterkalender 1909 I. 1 M.

G. W. Stern in Wien. 9812. 9822/23
 *Bartsch: Die Schill'schen Offiziere. 2. Aufl. 1 M 80 ⚡; geb. 3 M; Luxusausg. 5 M; in weiss Leder geb. 7 M.
 *Stern: Illustr. Geschichte der erotischen Literatur aller Zeiten und Völker. 2 Bde. 20 M; geb. 25 M; Luxusausg. 50 M.

G. Ludw. Ungelenk in Dresden. 9800
 Zimmer, 100 Albumverse. 15 ⚡.

Urban & Schwarzenberg in Berlin. 9798
 Berliner Medizinal-Kalender 1909. 2 M 50 ⚡.

Verlag „Die Jagd“ in Schöneberg-Berlin. 9802
 von Kapherr: Das Elchwild. 2 M; geb. 3 M.

Verlag der „Deutschen Moden-Zeitung“, Aug. Polich in Leipzig. U 2
 *Deutsche Moden-Zeitung. XVIII. Jahrg. No. 1 u. ff. (Okt.—Dez. 08.) Preis 1 M.

Verlagsanstalt Alexander Koch in Darmstadt. 9827
 *„Deutsche Kunst und Dekoration“. XII. Jahrg. 1908/09: Heft 1. 2 M 50 ⚡. Proband 2 M.

F. C. W. Vogel in Leipzig. 9831
 *Schade: Die Bedeutung der Katalyse. 4 M 50 ⚡; geb. 5 M 75 ⚡.
 *Gross: Aufsätze. 2. Bd. 14 M; geb. 15 M 25 ⚡.
 *Harnack: Das Gift. 3 M.
 *Jacobj: Die Pharmakologie. 1 M 50 ⚡.
 *Zangemeister: Mechanik u. Therapie. 3 M.
 *v. Strümpell: Nervosität u. Erziehung. 1 M 50 ⚡.

Weiß'sche Univ.-Buchh. in Heidelberg. 9815
 *Verzeichnis philosophischer Literatur 1904—1908. 50 ⚡.

Kenien-Verlag in Leipzig. 9807
 *Neue deutsche Gedichte. Hrg. von Beuttenmüller. Geb. in Pergament 2 M 50 ⚡; geb. in Juchtenleder 4 M.

Nichtamtlicher Teil.

Der neue deutsch-belgische Literarvertrag vom 16. Oktober 1907 und seine Auslegung. Von Professor Ernst Röthlisberger, Bern.

(Vgl. den Wortlaut in Nr. 150 d. Bl. vom 1. Juli 1908.)

In der Gruppe der drei von Deutschland abgeschlossenen neuen Sonder-Literarverträge nahm ursprünglich der deutsch-belgische Vertrag zeitlich die zweite Stellung ein, die er aber dadurch einbüßte, daß er erst nach dem vorher zeitlich in dritter Linie stehenden deutsch-italienischen Vertrag ratifiziert und in Kraft gesetzt wurde; er ist somit hinsichtlich seiner Rechtskräftigkeit in die dritte Linie gerückt.

In Brüssel am 16. Oktober 1907 in deutscher und französischer Sprache ausgefertigt und unterzeichnet, wurde dieser Vertrag der belgischen Kammer von der Regierung in der Sitzung vom 19. Februar 1908 (Documents parlementaires no 119, Annales parlementaires S. 824) unterbreitet und an eine Kommission von fünf

Mitgliedern gewiesen, deren Vorsitzender Herr Bernaert und deren Berichterstatter Herr P. Bauvermans, der bekannte Kommentator der belgischen Gesetzgebung, war. Der Bericht des letzteren wurde in der Sitzung vom 7. April 1908 vorgelegt; er ist sehr ausführlich gehalten und will ein Gesamtbild der jetzigen urheberrechtlichen Verpflichtungen der belgischen Nation geben (22 S. in 4^o; Doc. parl. no. 155, Ann. parl. S. 1354). Die Diskussion und Annahme des Vertrages (mit 99 gegen 2 Stimmen) erfolgte in der Sitzung vom 23. April 1908 (Ann. parl. S. 1560 und 1568). Im Senat wurde der kurze Bericht vom Berichterstatter Grafen von Limburg-Stirum in der Sitzung vom 1. Mai 1908 eingebracht (Doc. parl. no. 96, Ann. parl. S. 579), und die Diskussion und einstimmige Annahme des Vertrages erfolgte am 7. Mai (Ann. parl. S. 642 und 643). — In Deutschland wurde der Vertrag mit der gleichen »Denkschrift« wie der deutsch-italienische Vertrag Anfang Januar 1908 an den Reichstag geleitet und dort am 13. und 16. Januar angenommen. Der Austausch der Ratifikationsurkunden fand in Brüssel am 12. Juni 1908 statt, so daß